

## Wortgottesfeier zur Einschulung „Gottes Liebe ist wie die Sonne“

Kinder und Lehrerinnen sitzen im Kreis

**Lied:** Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn - kommt+singt 78

### **Eröffnung mit dem Kreuzzeichen - dann Begrüßung**

Seit gestern seid Ihr Schulkinder! Das habt ihr in der Schule und sicher auch zuhause gefeiert. Heute wollen wir dieses noch einmal hier in der Kirche feiern. Wir wollen Gott danken, dass wir hier sind, und ihn bitten, dass er uns auch in der Schule immer seine Nähe zeigt.

### **Katechese**

Gelber Kreis liegt in der Mitte  
Kinder fragen, was sie sehen  
Jede:r bekommt einen gelben Streifen  
Reihum werden die Strahlen gelegt  
Was wisst ihr über die Sonne?  
Was ist gut, was nicht?  
Stellt Euch vor, es gäbe keine Sonne.

**Lied:** Gottes Liebe ist wie die Sonne - k+s 22 (nur Refrain)

### **Überleitung zum Psalm**

**Psalm 104** - in kindgerechter Übertragung (alternativ GOTTESLOB Nr. 58)

Die Welt ist ja so schön!  
Du hast sie nach einem wundervollen Plan gemacht.  
Groß und weit ist die Erde, mit Bergen und Tälern, Hügeln und flachen Ebenen.  
Aus dem Boden sprudeln Quellen.  
Flüsse und Bäche durchziehen das Land wie Lebensadern.  
Die Tiere trinken daraus und Wiesen und Felder werden mit Wasser versorgt.  
Auf den Feldern wächst Getreide. Die Menschen backen Brot davon und werden satt.  
Sonne und Mond bestimmen den Wechsel von Monaten und Jahren, von Tag und Nacht.  
In der Nacht finden Tiere Schutz, wenn sie Nahrung suchen.  
Und früh, wenn es hell wird, gehen die Menschen zur Arbeit und zur Schule.  
Gott, ich freue mich an deiner schönen Welt und will dir immer dafür danken.

**Lied** „Gottes Liebe ist so wunderbar“ k+s 23

### **Aktion**

Der Psalm, den wir gerade gehört haben, ist schon 3000 Jahre alt. Die Menschen haben ein Loblied gebetet und Gott Danke gesagt. Wofür möchtest Du danken? Jede und jeder bekommt einen kleinen bunten Stein. Diesen könnt Ihr jetzt der Reihe nach auf die Sonne legen. Wenn Du magst, sag laut, wofür Du heute Danke sagen möchtest. Du kannst den Stein aber auch einfach in die Mitte legen, ohne etwas zu sagen.

## **Gebet**

V: Guter Gott,  
du bist immer bei uns ,  
egal wie klein oder groß wir sind,  
ob es uns gut geht oder nicht so gut.  
Du bist immer da: in der Schule, in unseren Familien,  
jetzt hier in der Kirche, draußen in der Natur  
und auf den Straßen, Wegen und Plätzen ... überall.  
Dafür danken wir dir.  
Lass uns deine Nähe immer spüren,  
darum bitten wir durch Christus, unseren Bruder und Herrn.  
A: Amen.

## **Vater unser – mit Gesten**

**Lied** „Halte zu mir guter Gott“ k+s 4

## **Irischer Segen**

Gott sei vor dir, heute und morgen,  
um dir den neuen Tag zu öffnen.  
(Beide Arme leicht angewinkelt vor den Körper halten.)

Gott sei neben dir, immer und ewig,  
um wie ein guter Freund dich zu lieben.  
(Die Arme leicht angewinkelt seitlich halten.)

Gott sei hinter dir, um dich zu stützen,  
und du brauchst keine Angst zu haben.  
(Beide Arme nach hinten halten.)

Gott sei unter dir, um dich zu tragen,  
wie eine gute starke Erde.  
(Beide Hände gefasst nach unten halten, Bewegung des Tragens.)

Gott sei in dir in deinem Herzen,  
um dich zu trösten, wenn du alleine bist.  
(Beide Hände aufs Herz legen.)

Gott sei um dich herum, um dich zu beschützen,  
dass dir nichts geschehe.  
(Sich mit geöffneten Armen einmal um sich selber drehen.)

Gott sei mit dir, auf allen Wegen,  
dass du nicht stolperst und dir nicht weh tust.  
(Sich die Hände geben.)

Gott sei über dir, um dich zu segnen,  
weil er dich lieb hat und immer da ist.  
(Beide Arme nach oben halten, Bewegung des Segnens.)

Der allmächtige Gott segne und behüte uns –  
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.  
Amen.